

Segelfliegen – das fast lautlose Freizeitvergnügen

„Schnupperflug“ oder Segelflugschein – am Thalerhof ist's möglich.

Leise pfeift der Fahrtwind an der Cockpitscheibe vorbei. Der Höhenmesser zeigt 1200 Meter Höhe an, ehe ein leichtes Schütteln den nächsten Aufwind erahnen läßt. Rechts einkurven und mit zwei Metern pro Sekunde geht es himmelwärts.

Die „Heeresflugsportgruppe Albatros“ bietet Interessierten, bei einem „Schnupperflug“ die Schönheit des Segelfliegens zu erleben. Sollte dies allerdings zu wenig sein und die Begeisterung derart zunehmen, so bietet „Albatros“ als Flugschule auf dem Flughafen Thalerhof an, Segelfliegen aktiv zu erlernen. Im Zuge der Nachwuchsschulung beginnt im kommenden April ein Lehrgang, der noch vor den Sommerferien und nach bestandener theoretischer und praktischer Prüfung mit dem Erwerb des Segelflugscheines abschließt. Zwei Fluglehrer unterrichten acht Theoriefächer, die Praxis beginnt dann meist mit dem Motorsegler – hier wird zugleich in den Überlandflug



Faszination Segelfliegen: Mitfliegen oder selbst fliegen lernen

FOTO: ALBATROS

eingewiesen – ehe es dann im doppel-sitzigen Segelflugzeug weiter geht.

„Albatros“ nennt zwei Motorflugzeuge, einen Motorsegler, ein doppelsitziges Kunststoff-Segelflugzeug und drei einsitzige Segler sein eigen. Darunter befindet sich auch ein echter „Oldie“, ein „Grunau-Baby“, das jährlich auch beim Ziellandewettbewerb im Einsatz

ist. Treffpunkt für Flugbegeisterte ist bei schönem Wetter jeden Mittwoch der Flugzeughangar im westlichen Teil des Flughafens. Die Zufahrt erfolgt über die Mitterstraße.

Nähere Informationen: Obmann Gerhard Scheikl, ☎ (0 31 36) 61 2 97, und Ausbildungsleiter Peter Puster, ☎ (0 31 6) 29 55 17.

Wolff Kieberl

SEGELFLIEGER-KLUBS

Lernen am Thalerhof

Neben der Heeresflugsportgruppe Albatros sind noch weitere Klubs zu finden:

- Steirische Flugsport-Union
☎ (0 31 6) 67 38 70
- Steir. Segelfliegerverein
☎ (0 31 6) 38 38 77
- Akaflieg
☎ (0 31 6) 81 05 57
- GSV, Postfach 499,
8011 Graz